

PROJEKTBE SCHREIBUNG mit detaillierter KOSTENANGABE

EUROPÄISCHES FÖRDERPROGRAMM	Leader 2014 - 2020	
LEADER AKTIONSGRUPPE	SARNTALER ALPEN	
UNTERM ASSNAHME	LEP 19.2.7.5	Förderung für Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur, Fremdenverkehrsinformationen und kleinen touristischen Infrastrukturen.
ZEITRAUM DER AUSSCHREIBUNG	VOM: 08.02.2021	BIS: 08.03.2021
PROJEKTTITEL	Wanderwege Pfeffersberg	
THEMATISCHES ZIEL <i>Zielbeschreibung aus dem LEP</i>	Nachhaltiger Tourismus	
PROJEKTZIELE <i>Beschreibung der spezifischen Ziele im Projekt</i>		
<p>-Ziel ist eine allgemeine Aufwertung der Grundlagen für einen nachhaltigen, ländlichen Natur- und Kulturtourismus, insbesondere im Hinblick auf die in Wertsetzung und Inszenierung, Natur und kulturlandschaftlicher, sowie kultureller Besonderheiten.</p> <p>-Ziel des Projektes ist es, die einzelnen Wege und Steige zu sanieren, und somit in den verschiedenen Fraktionen am Pfeffersberg die Wanderwege instand zu halten, sowie Verbindungen unter den Örtlichkeiten zu garantieren.</p> <p>Damit trägt das Projekt im Hinblick auf die Zielsetzungen des LEP Sarntaler Alpen, insbesondere zur Erreichung folgender übergeordneter Zielsetzungen bei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Aufwertung und Anpassung von Spazierwegen im Sinne von Basisinfrastrukturen am Pfeffersberg und damit in unmittelbarem Umfeld zur ländlichen Siedlung mit dem Ziel, der lokalen Bevölkerung ein attraktives Angebot der Naherholung zu schaffen. Damit wird die Lebensqualität im ländlichen Gebiet gesteigert und der Verbleib der Bevölkerung im ländlichen Raum gesichert. <p>Die Errichtung einer Infrastruktur zur Naherholung im ländlichen Raum, die für unterschiedliche Zielgruppen in gleicher Weise attraktiv ist und von diesen genutzt wird. Diese Einrichtung kann von Einheimischen und Gästen, Familien, jungen Leuten, Personen über 50 genutzt werden.</p>		
INNOVATIVE ELEMENTE DES PROJEKTS		
Aufwertung und Sanierung des Wanderwegenetzes am Pfeffersberg, welches auch Teil des sehr stark genutzten „Kastanienweges“ ist und die Gemeinden Vahrn, Brixen, Feldthurns, Klausen, Villanders, Barbian und Ritten verbindet. Mit diesem Projekt wird die Möglichkeit geschaffen, eine einheitliche Linie zu den thematischen Wanderwegen im Leader Gebiet der Sarntaler Alpen umzusetzen und sie in ein gemeinsames Marketingkonzept einzubinden.		
PROJEKT-BESCHREIBUNG Ausgangslage - Lokaler Bedarf <i>Kurze Problembeschreibung - vorgeschlagene Lösung</i>		

Im vorliegenden Projekt werden bestehende Wanderwege saniert. Hauptsächlich werden dabei die berg- und talseitigen historischen Trockensteinmauern, welche sich zum Teil in einem sehr schlechten Zustand befinden, erneuert.

Tils - Cyrill:

Beim Wanderweg Nr. 8 zwischen Tils und Cyrill handelt es sich um einen alten, zum Großteil gepflasterten Weg. Hier soll im oberen Bereich, etwa 100 m unter dem Feldthorerhof, eine Fläche von etwa 150m² erneuert werden, da sich die Pflasterung hier in einem schlechten Zustand befindet. Weiters wird ein kurzer Abschnitt der bergseitigen Trockensteinmauer neu errichtet und dabei leicht bergwärts versetzt.

Im unteren Bereich des Pflasterweges Nr. 8, wird eine talseitige Trockensteinmauer mit etwa 30 m² abgetragen und neu errichtet. Ein Teil dieser Mauer ist bereits abgebrochen und die Steine sind dabei in die unterhalb liegende Wiese abgerollt. Zur Befestigung der talseitigen Mauer wird diese mit Beton hinterfüllt, ohne dass dieser sichtbar ist.

Breitwieser – Fröhlich (Kastanienweg)

Von der Abzweigung mit dem Weg Nr. 8 im Bereich der Cyrilluskirche, führt der Kastanienweg nach Süden Richtung Pinzagen. Hier befinden sich ab der genannten Abzweigung und dem „Fröhlichhof“ ca. 160 m², zum Großteil bergseitige Trockensteinmauern, welche erneuert werden müssen, da diese nicht mehr die nötige Stabilität und Sicherheit bieten.

Tschötscher Haide:

Im Bereich der Tschötscher Haide verläuft der Wanderweg 20 A, welcher eine Variante zum Weg Nr. 20 (Brixen – Pinzagen) darstellt. Hier sind an einigen Stellen die Trockenmauern talseitig abgebrochen (ca. 40 m²). Diese werden wieder neu errichtet und mit Beton hinterfüllt, um eine bessere Stabilität zu garantieren. Der Beton ist nach Abschluss der Arbeiten nicht sichtbar.

Weinweg Tschötsch - Lahner:

Am Weinweg wird eine vom Wanderweg talseitig liegende Trockenmauer auf einer Länge von ca. 100 Meter erneuert und zum Teil mit Betonhinterfüllung befestigt.

Fallmerayer Graben – Weingartner (Weg Nr. 10):

Der Wanderweg ab dem Güterweg „Fallmerayer“ führt dem „Fallmerayergraben“ entlang und dann weiter Richtung „Weingartnerhof“. Dieser Weg wurde durch die Schneefälle Anfang Dezember beschädigt und so wird eine außerordentliche Instandhaltung durchgeführt. Dabei werden einige Baumstämme von umgestürzten Bäumen entfernt, Drainagen errichtet und das Wegplanum angeglichen.

Instandhaltung verschiedene Wanderwege:

Zur Vervollständigung des Projektes „Wanderwege Pffefferberg“ werden an einigen Wanderwegen außerordentliche Instandhaltungsarbeiten wie Freischneiden, leichte Ausbesserungen, Wasserableitungen, Sanierung von Holzzäunen usw. durchgeführt.

AKTIVITÄTEN - AKTIONEN - LEISTUNGEN - PRODUKTE		
Sanierung und Vernetzung der Wanderwege im Bereich Pfeffersberg, Gemeinde Brixen		
ZU ERWARTENDE ERGEBNISSE		
Durch die neu aufgewerteten Wanderwege wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brixen ein neues Angebot für die einheimische Bevölkerung und für die Touristen geschaffen. Somit entsteht ein neues touristisches Produkt im ländlichen Raum, das einen nachhaltigen Tourismus fördert.		
<ul style="list-style-type: none"> • Sanierung und Verbesserung von Wanderwegen Steigerung der Attraktivität der Fraktionen am Pfeffersberg		
PROJEKTDAUER	Monate	24
	Voraussichtlicher Projektbeginn am: Juli.2021	
PROJEKTTRÄGER BEGÜNSTIGTE	Forstinspektorat Brixen	
	Regensburger Allee 18	
	39042	Brixen
VERANTWORTLICHE PERSON (Projektleiter)	Claudio	Girardi
	0472 821220	Claudio.girardi@provinz.bz.it
PARTENARIAT <i>Projektbeteiligte</i>	Die Arbeiten werden vom Forstinspektorat Brixen durchgeführt. Die vorgesehene Eigenbeteiligung von 20% wird von der Gemeinde Brixen übernommen. Das Projekt wird von den privaten Grundbesitzern unterstützt.	
ZIELGRUPPE BEGÜNSTIGTE	Gemeindeansässige, Familien, Tourismusbetreiber, Gäste	
PROJEKTKOSTEN UND FINANZIERUNG		
Beschreibung der Maßnahmen und Mittel		
<i>Beschreibung</i>		<i>Kosten €</i>
A: Handarbeit		66.000,00 €
(Forstarbeiterstunden – Mauern, Steiginstandhaltung, Lieferungen...)		
B: Ankäufe		27.700,00 €
(Steine, Beton, versch.)		
C: Mieten Maschinen		31.300,00 €
Gesamtkosten		125.000,00 €

Beitrag	100.000,00 €	80 %
Privatanteil	25.000,00 €	20 %
MEHRWERT FÜR DAS LEADERGEBIET		
Worin besteht der Mehrwert dieses Projekts in der Umsetzung über das Leader Programm?		
<p>Durch die Maßnahmen kann die Tourismusentwicklung im ländlichen Raum durch ein neues und attraktives Angebot unterstützt und die Wertschöpfung gesteigert werden.</p> <p>Primäres Ergebnis des Projektes ist ein intaktes und saniertes Wegenetz in den Fraktionen am Pfeffersberg, mit der Möglichkeit die verschiedenen Ortschaften auch über diese Wege für Fußgänger zu verbinden.</p>		

Detaillierte technische Beschreibungen, Pläne, Zeichnungen und Fotos können der Projektbeschreibung beigelegt werden.

Der Antragsteller

Brixen, den 05.03.2021

Ort, Datum

Unterschrift